

Vladyslav Hrybovskyi, geb. 14.02.1975

SCHULBILDUNG/ BESCHÄFTIGUNGEN

- Seit 10/22 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte der JLU Giessen
- Seit 01/16 Höherer wissenschaftlicher Mitarbeiter am M. S. Hruschewski Institut für ukrainische Archäographie und Quellenkunde, Nationale Akademie der Wissenschaften der Ukraine. Kiew, Ukraine.
- 09/14 – 01/16 Wissenschaftlicher Redakteur des Gerda-Verlags, Dnipropetrowsk
- 05/11 – 09/14 Postdoc-Studium am Mychailo Hruschewski Institut für ukrainische Archäographie und Quellenstudien, Nationale Akademie der Wissenschaften der Ukraine, Kiew
- 08/07 – 04/11 Executive Direktor des Instituts für Sozialstudien, Dnipropetrowsk, Ukraine
- 03/03 – 01/07 Leiter der Abteilung für interne Politik, Staatliche Kreisverwaltung Nikopol, Gebiet Dnipropetrowsk, Ukraine
- 09/02 – 03/03 Lektor an der Fakultät für Geschichte der Staatlichen Pädagogischen Universität Cherson, Ukraine
- 03/01 – 08/02 Leiter der Abteilung für interne Politik, Staatliche Kreisverwaltung Nikopol, Gebiet Dnipropetrowsk, Ukraine
- 09/98 – 03/01 Lehrer für Geschichte und Recht an der Regelschule Prydniprows'ke, Kreis Nikopolski, Gebiet Dnipropetrows'k, Ukraine
- 09/93 – 07/98 Staatliche Universität Saporischschje, Staatsexamen für Lehramt Geschichte und Sozialkunde, Ukraine
- 09/82 – 06/92 Regelschule Kamyans'ke, Mittlere Reife, Ukraine

STUDIUM /PRAKTIKAS

- 10/12 – 11/12 Stipendium der Polnischen Nationalen Kommission für die UNESCO an der Universität Warszawa

- 01/09 – 02/10 Projektleiter des Haushaltsüberwachungsprojekts des Stadtrats von Dnipropetrowsk im Bereich der Kultur
- 07/08 – 08/13 Untersuchung der dokumentarischen Quellen in den regionalen Archiven der Russischen Föderation: Staatsarchiv der Region Krasnodar, Staatsarchiv des Gebiets Woronesch, Staatsarchiv des Gebiets Archangelsk
- 05/08 – 06/08 Studium in den St. Petersburger Archiven aufbewahrten
07/00 – 08/00 Quellen: Russisches Historisches Staatsarchiv, Russisches Staatsarchiv der Marine, Handschriftenabteilung der Russischen Nationalbibliothek
- 08/99 – 09/09 Studium der Quellen, die in zentralen russischen Archiven aufbewahrt werden: dem Archiv der Außenpolitik des Russischen Reiches, dem Russischen Staatsarchiv für antike Akten, dem Russischen Staatsarchiv für Militärgeschichte
- 03/95 – 10/21 Erforschung der dokumentarischen Quellen, die in den zentralen und regionalen Archiven der Ukraine aufbewahrt werden: Zentrales Staatsarchiv der Ukraine in Kiew, Staatsarchiv der Region Odessa, Staatsarchiv der Region Dnipropetrowsk, Staatsarchiv der Region Cherson, Staatsarchiv der Region Charkiw, Staatsarchiv der Region Saporoshje, Staatsarchiv der Autonomen Republik Krim.
- 10/98 – 10/01 Postgraduiertenstudium an der Staatlichen Universität Saporischschja

DISSERTATIONSPROJEKT

01/07 – Titellentwurf „Die Noghayischen Horden in der nördlichen Steppenregion am Schwarzen Meer im achtzehnten bis frühen neunten Jahrhundert“

Betreut von Prof. Dr. Anatolij Boyko

Prof. Dr. Victor Brekhunenko

SPRACHEN

Ukrainisch (Muttersprache), Russisch (C2), Englisch (B2), Deutsch (A2), Polnisch (A2), Nogaisch (A1)

NEBENTÄTIGKEITEN

- 10/16 – 05/18 Herausgeber des Sammelbandes „Kosaken in der türkischen und slawischen Welt“ (auf Russisch), Kasan, 2018, herausgegeben von A. Chalikow Institut für Archäologie der Akademie der Wissenschaften der Republik Tatarstan
- 08/12 – 07/16 Redakteur des wissenschaftlich-literarischen Almanachs „Die Grenzen der Städte“ (in ukrainischer und russischer Sprache), Stadt Dnipropetrowsk, Verlag „Gerda“, 2012-2016, 5 Ausgaben
- 03/04 – 08/09 Redakteur des Almanachs „Kosakisches Erbe“ (auf Ukrainisch), wissenschaftliche Veröffentlichung des Instituts für Geschichte der Ukraine der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine, 2004-2007, 4 Ausgaben
- 10/01 – 08/14 Organisation von 8 gesamtukrainischen und internationalen Konferenzen über die Geschichte der Südukraine in der frühen Neuzeit

Gießen, den 31.10.23



Vladyslav Hrybovskyi